



Jonas Lell (links) und Andriy Griny freuen sich über die tollen 800-m-Zeiten.

FOTO: FRANZ PRETZL

TV-Athleten laufen zur Höchstform auf

LEICHTATHLETIK Griny krönt sich zum bundesweit schnellsten Läufer seiner Altersklasse. Auch seine Vereinskollegen überzeugen.

BURGLENGENFELD. Beeindruckende Ergebnisse liefern die Sportler der Leichtathletikabteilung des TV Burglengenfeld ab. In der Regensburger Laufnacht demonstrierten Simon Röhl über die 200 Meter sowie Andriy Griny und Jonas Lell über 800 Meter ihre Bestzeiten. Andriy Griny ist Deutschlands schnellster M-35-Mann über die 800 Meter. Beim Rahmenwettbewerb der Juniorchallenge des Rother Langdistanztriathlons zeigten Hannes Lell mit Rang zwei und Ezra Brunner mit Rang sechs ihr Können.

Bedingungen bei Laufnacht ideal

Ideal waren die Bedingungen bei der Regensburger Laufnacht. Zuerst stellte sich der frischgebackene bayerische Fünf-Kampfmeister Simon Röhl der Herausforderung über die 200 Meter. Angesichts der bevorstehenden bayerischen Einzelmeisterschaften kommenden Wochenende, wo er über 400 Meter startet, war dies eine tolle Gelegenheit, nochmals so richtig seine Form zu testen. Insgeheim war er auch angetreten, um die 23-Sekunden-Schallmauer endlich zu brechen. Nach einem guten Start rollte es bei ihm aber erst so richtig ab 70 Meter und man merkte, dass er Kraft hat. Mit

energischem Tritt stürmte er als Sieger des vierten Zeitlaufes ins Ziel. Freudig glänzten seine Augen, als er dann seine Zeit von 22,98 Sekunden las: Bestzeit und Sieg in der U 20.

Über die zwei Stadionrunden traten Jonas Lell und Andriy Griny an. Beide erwischten ein ideales Rennen. Im zweitschnellsten Zeitlauf setzte sich Griny mit einem kleinen Zwischensprint nach 100 m gleich auf Rang drei, um eine gute Ausgangsposition zu haben. Ideal waren dann seine Durchgangszeiten von 27 Sekunden (200 m), 56 Sekunden (400 m) und 1:25 Minuten (600 m), und er war immer noch in der Spitze. Auch als dann die Post abging, hielt er dagegen und stürmte mit seiner neuen Bestzeit von 1:55,82 Minuten ins Ziel. Mit seinen 37 Jahren ist das schon ein kleines Wunder auf der Mittelstrecke und Griny freute sich riesig. Zudem rangiert er damit jetzt bundesweit auf Rang eins in seiner Altersklasse. Den gleichen Rennverlauf zelebrierte auch Jonas Lell, der sich an die Anweisungen des Trainers hielt. Vor den letzten 200 m auf Rang drei lie-

gend, hielt er dem Schlusspurt der Führenden stand und setzte seinerseits auf der Zielgeraden mit mächtig Power in den Beinen zum Überholen an. Sein Antritt war so kraftvoll, dass keiner folgen konnte und er mit der nicht erwarteten neuen Bestzeit von 2:04,12 Minuten ins Ziel hechtete. Satt vier Sekunden schneller war er damit und so kann er ruhigen Gewissens zur Bayerischen Meisterschaft nächste Woche fahren.

Roth ein gutes Pflaster

Die Juniorchallenge im Rahmen des legendären Rother Langtriathlons entpuppt sich für die Nachwuchstriathleten als gutes Pflaster, außer für Michi Fuchs der nach einem Trainingsunfall zuschauen musste. 750 m Schwimmen im Freibad, 20 km Rennradfahren und ein 5-km-Lauf warteten auf Ezra Brunner und Hannes Lell. Mit Bestzeit enteilte Lell dem Becken und trat gleich vehement in die Pedale. Anfangs noch etwas zäh unterwegs, kam er dann richtig gut in Tritt und rannte nach einem Blitzwechsel mit drei Konkurrenten los. Eingangs der zweiten Runde drückte er aufs Tempo, so dass sein direkter Altersklassenkonkurrent nicht mithalten konnte. Zwar ziemlich kaputt aber freudig finishte er damit als Zweiter der Jugend A. Rundumzufrieden war auch der zweite Nachwuchsmann Ezra Brunner, der ebenfalls mit Bestzeit aus dem Wasser stieg. Auch ohne Triathlonlenker war er auf dem Rennrad gut unterwegs und pushte mächtig auf der Pendelstrecke nach der Wende. Besonders wohl fühlte er sich in seinen Laufschuhen und so gelang ihm ein toller sechster Platz. (bpf)

ERGEBNISSE

Junior Challenge, Roth

Hannes Leng: Rang 2, Gesamt 1.02.41 Stunden, Schwimmen 11:31 Minuten, Rad 34:26 Minuten, Laufen 16:43 Minuten

Ezra Brunner: Rang 6, Gesamt 1.09.16 Std., Schwimmen 13:21 Minuten, Rad 38:03 Minuten, Laufen 17:51 Minuten

Regensburger Laufnacht

800 m: Andriy Griny 1.55.82 Minuten 8. Platz Männer; Jonas Lell 2:04.12 Minuten 4. Platz U 18.

200 m: Simon Röhl 22.98 Sekunden, 1. Platz U 20.